

49/110-111.

Mein Müller [auf der Wälismühle zu Bremgarten, Hans O e t t w i l e r?] sagt das er derglichen wol vohn 20 persohnen gehort, Jtem das der Landtschriber Jnnen das gemeüs ab dem Kopf neme.

[Georg?] L ü t . i sagt, das Christophel W i d e r k h e r der Färwer, undt ale Muler ein gliches Zu Jme Gredt, undt sye die gemeine sag Jn der Stadt. Jtem Schwager hauptm. [Karl] W i s e n b a c h hat ein gleiches vohn Apodegger [Johann] W i d e r k h e r [von Bremgarten] gehört.

Der ... [?]<sup>2</sup> flickher ... Jn bysin Baschis ... gredt uff der strass vohn Boswyl undt Jm waldt, der Landtschriber habe H. Caspar [H a f f n e r, Kaplan von Hitzkirch] uffgewissen, byschähe seim schwäher [dem Schultheissen von Bremgarten, Hans Rudolf I m h o f] unrecht Mit den Zungen [welche auf dessen Veranlassung hin 1656 im 1. Villmergerkrieg von Bremgarten ins Lager der Zürcher nach Oberwil gebracht worden sein sollen]

Man wüsse über den Landtschriber wol ein anders Stuckh, das verätischer sye als das, er habe brieff gegen Zürich geschriben wegen eines [Zürchers, namens Hans Rudolf H o f m e i s t e r] das er [1655 im Artherhandel] das Gottshus Hermetschwyl gewahrnet<sup>3</sup>, undt darüber sye der vohn Zürich gestrafft worden. Jtem habe es [Hans Rudolf Imhof, gen.] der Krutumen vohr Raht [in Bremgarten] auch vohrbracht undt gsagt, wolle es bewyssen, des glychen Ze Lucern angebracht Jch habe ettliche punkhten Jn die 40<sup>4</sup> den H. [Schultheiss und Rat] vohn Lucern geschikht."

1) vgl. dazu insbes. AH 49/53 Pt. 3; 49/74; 49/76 Pt. 11, 12; 49/103; 49/109

2)



3) vgl. AH 25/21; AH 49/54, 56, 57

4) Dabei handelt es sich wahrscheinlich um AH 44/142 oder 49/2.

---

AH 49, 207

111

1658 März 24., "raptim" [Kapuzinerkloster] Delsberg A  
 SCHREIBEN VON F. [GUARDIAN] AUGUSTIN [CHAUFFLON] AN RITTER [UND  
 LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER] BEAT JAKOB I. ZUR-  
 LAUBEN, BREMGARTEN

---

"Pax et Salus

Encores que le temps ne me permet sinon qu'a grand peine d'un peu respirer durant ceste quaresme, nonobstant ie n'ay volu laisser passer ceste bonne commodite sans le faire scavoir que i'ay resceu la sienne par laquelle desire scavoir si ... le Cure [von Bremgarten, Johann Heinrich H o n e g g e r] ast este la premiere cause [et m]otife<sup>1</sup> que l'on ast chante le Te Deum laudamus etc. monsieur avec peut de mots ie l'asseure que c'e[st] ma petite personne qui fust la cause<sup>2</sup>, car apres avoir entendu de monsieur [Beat Jakob I. Zur-lauben gemeint] que ... Messieurs [Ammann und Rat von Stadt und Amt] ... Zug l'avoient desia chanté, moy tout incontinant m'en alla trouver ... le Cure e[t]<sup>3</sup> le priast de faire le mesme, c'est vray qu'au commencement il voloit faire quelques difficultes mais finalement fust de mon opinion ... mais pour dire la verite ie ne peu scavoir en quel temps cela est arrive, pour le moins asses tard et particulierement 8 ou 10 iours apres ... Zug ... du rest par nos quartiers nous n'avons aucunes bonnes nouvelles craignant d'avoir ceste annee les francois pour nos voisins [= Bedrohung der Grenzen des Bistums Basel] plust à Dieu qu'il nous laisse seulement en pais, et ast une apparence [q]ue<sup>3</sup> ceste annee nous entendrons de nouvelles mervellieuses utinam divina...<sup>3</sup> honore et gloria dei, touchant la Suisse ie n'entend riens sinon cela que monsieur m'ast escri[t], utinam saltem Helvetici essent unanimes ... monsieur pour le present ie n'ay le temps d'escrire aultres choses ... mes humbles salutations à madame [Maria Margaretha P f y f f e r v o n W y e r] monsieur l'official [des Bistums Basel, Johann Kaspar S c h n o r f] vous salue aussy fort humblement".

"bericht umb das man das Te Deum laudamus heimenlich singen wellen Zu Bremgarten, nach erlangter Victorj Zu Vilmergen".

1) Text im Falz eingebunden, nicht lesbar.

2) Chaufflon war zur Zeit des 1. Villmergerkrieges Feldprediger der Katholiken und Pater im Kapuzinerkloster Bremgarten.

3) s. Anm. 1

---

Original, in franz. Sprache, Siegelbild undeutlich. Dorsualnotiz von Beat Jakob I. Zurlauben. - AH 49, 208